

Cortijo, José J./Küsters Marc: iPlay Latin

Besetzung:	Percussion
Originalkomposition:	Ja
Verlag:	Rhythmtoolsfactory
Erscheinungsjahr:	2017
Kategorie:	Spielliteratur Playalong
Epoche/Stilrichtung:	Afrokubanische Musik
Schwierigkeitsgrad:	0
Zielgruppe:	Fortgeschrittene Musikschüler, Studierende
Empfehlung:	sehr empfehlenswert

„iPlay Latin – Playalongs für Latin Percussion und Drums“ enthält 5 stilistisch verschiedene Latin Stücke. (Bolero, Cha-Cha-Cha, Afro 6/8, Salsa und Rumba).

In insgesamt 27 Playalong-Versionen sind einzelne Instrumente durch einen Clicktrack ersetzt. Die Audiotracks liegen als mp3 und als wav Datei vor.

Zu jedem der unterschiedlich instrumentierten Songs gibt es als PDF Datei eine Percussionpartitur, sowie Einzelstimmen für Timbales, Congas, Bongos, Campana, Shekere, Maracas, Guiro, und Drumset.

Auf der DVD gibt es einen Link zum kostenlosen Herunterladen von „Finale Notepad“.

Hiermit können ausnotierte Soli mitgelesen und ausgedruckt sowie eigene Soli geschrieben werden.

Bei den Songs handelt es sich um ansprechende Kompositionen, die sehr gut klingen.

Die Audiotracks, von exzellenten Musikern per Hand eingespielt, vermitteln sehr viel besser als Notenschrift den Groove und die spezielle Phrasierung dieser Musik.

„iPlay Latin“ ist weit mehr als nur eine „nice to have“ Dreingabe zu einem herkömmlichen Schulwerk. Die DVD ist sehr hilfreich für Schüler und Studierende, die afrokubanische Percussion ohne einen für diese Musik wirklich kompetenten Lehrer erlernen wollen.

Sie ist eine große Hilfe für Lehrer, die, ohne Spezialisten hierfür zu sein, auch dieses Genre anbieten wollen und müssen, weil es eben heutzutage einfach dazugehört.

Die Autoren José J. Cortijo, Professor für Latin Percussion an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und einer der profiliertesten Musiker und Spezialisten für Afrokubanische Percussion und Marc Küsters, Leiter der „Musikschule Kleve-Kellen“, leisten mit „iPlay Latin“ einen musikalisch und pädagogisch sehr wertvollen Beitrag zur Vermittlung von afrokubanischer Percussion.

Die DVD kann per Internet über www.rhythmtoolsfactory.de als DVD zum Preis von 24,95 Euro und als Download für 22,99 Euro erworben werden

Axel Fries

Heidweiler, Dietmar/Kiefer, Sven: Trommelspass von 0 auf 286

Besetzung:	Kleine Trommel
Verlag:	Percussion Notenversand Brandt Karlsruhe
Erscheinungsjahr:	2017
Kategorie:	Schule
Schwierigkeitsgrad:	U 1/U 2/M 1
Zielgruppe:	Anfänger bis Fortgeschrittene Musikschüler
Empfehlung:	empfehlenswert

Zu Beginn des Lehrwerks gibt es einige Fotos zur Schlägelhaltung und Spielposition. Dies ist prinzipiell gut, besser wäre es aber auch zu erklären, warum der Schlägel an einer bestimmten Stelle gehalten werden soll und warum die richtige Sitzposition sehr wichtig ist.

Es folgen 286 20-taktige und 18 32-taktige Übungen. Diese sind nach dem Rhythmusbausteine Prinzip mit langsam steigendem Schwierigkeitsgrad geordnet und enthalten binäre und ternäre Unterteilung von 4tel Noten bis 16tel Noten, einfache Vorschläge und offene Wirbel. Es wird kein Unterschied zwischen offenem und geschlossenem Wirbel gemacht. Bis kurz vor Ende stehen die Übungen ausschließlich in 2/4, 3/4 und 4/4 Metrum, erst gegen Ende finden sich noch 3/8, 5/8 und 6/8 Taktarten. Bei „Trommelspass“ handelt sich um eine reine Etüdensammlung mit wenig musikalischem Anspruch. Phrasierung, Dynamik, Aufbau und formale Gestaltung sind kaum ein Thema.

Zum Schluss sind auf 2 Seiten noch 25 elementare eintaktige Patterns für verschiedene Basisgrooves am Drum Set aufgelistet. Dies reicht jedoch nicht aus, um eine Schule für Drums Set zu ersetzen. Überhaupt reicht das Buch – obwohl ziemlich umfangreich – als alleiniges Lehrwerk nicht aus, da es weder Einspiel-, Paradiddle- und Akzentübungen noch Vortagsstücke mit musikalischem Anspruch enthält.

Zu beziehen über „Percussion Notenversand Brandt Karlsruhe“, Preis 32,90 Euro.

Axel Fries